

Materialien:

"Blitzkarten" als Kopiervorlagen

MODUL "Lernschwäche"

- Lehrerfortbildung
- Lehrerausbildung

Karteikarten-System
zur

Präformativen Didaktik

Inhalt:

Kopiervorlagen Materialbeschreibungen Didaktische Hinweise

Präformative Didaktik - Alle Übungsszenarien im Überblick



- A1 Rosinen-Piekser
- A2 TAK (1) Echo
- --- A3 Blitzkarten
 - A4 Geo-Begriffe
 - A5 LEXIGRAMME (1)
 - A6 Bälle Teilmengen
 - A7 Flächen erkennen



- D1 SCHATTEN-Raten
- D2 Flipper (Zahlbereichsaufbau)
- D3 Hunderterfeld
- D4 Dezimalsystem
- D5 Schriftl. Subtraktion
- D6 Multiplikation
- D7 Winkelproblematik



- B1 Luftzeichnen Kopfkino
- B2 Flipper (1) Teilmengen
- B3 TAK (2) Ergänzen bis ...
- B4 LEXIGRAMME (2)
- B5 MORSEN (1) ECHO
- B6 Vokale lang+kurz
- B7 Glitzerflächen
- B8 Differenzbestimmung



- C2 Spiegelung / Hemisph.-Prbl.
- C3 Schnipp-Schnapp (Falten)
- C4 Ping-Peng Flächen hören
- C5 Taströhre
- C6 Morsen (2) Zahlen
- C7 Waage Formalrechnen
- C8 Der kleine "Unterschied"



- E1 Bruchrechnen mit Winkeln
- E2 Rechnen zwi. NULL u. EINS
- E3 Formeln, Gleichungen
- E4 Restflächen
- E5 Diagnostik Rotationsfiguren
- E6 Punkt vor Strich
- E7 Geheimsprache FARBEN
- E8 Binärsystem

Generelle Hinweise zur Durchführung der Übungsszenarien

So wird es gemacht:

- 1. Alle Übungen sind langfristig als 5-Minuten-Übung mehrfach wöchentlich durchzuführen.
- 2. Schüler arbeiten völlig selbständig. Auftretende Fehler werden NICHT von der Lehrkraft korrigiert.
- 3. Jeder einzelne Schüler wird in seiner längerfristigen Entwicklung genau beobachtet.
- 4. Zulässige Hilfen in der Form:: "Versuch es noch einmal!" "Findest Du noch eine andere Lösung?" usw.
- 5. Jede einzelne Übung ist nach einiger Zeit noch einmal durchzuführen bis die Schüler bei allen Übungen absolut sicher sind!

So wird es NICHT gemacht:

- Das Übungsszenarium wird im Rahmen einer Einzelstunde nur einmal durchgeführt.
- Die Lehrkraft "erklärt", wie es "richtig" ist.

Allgemein gelten folgende Grundsätze:

- Langzeitverfahren (Wochen bis Monate)
- 5-Minuten-Übung
- Mehrere verschiedene Übungsszenarien werden kurz nacheinander durchgeführt. Entscheidend ist dabei der lernprozessuale **Vernetzungsaspekt** vermittels dieser "**Parallelen Übungsstränge**":

Hinweise zur Durchführung:

Die Präsentationsdauer muss sehr kurz sein (0,5 bis max. 0,7 Sekunden).

Tipp 1:

Man zählt zügig: "EINS - ZWEI - WEG"

- Bei "EINS" wird die Karte schnell nach oben bewegt.
- Bis einschließlich "ZWEI" verbleibt sie **unbeweglich** (!) sichtbar.
- Bei "WEG" wird sie schnell wieder fortgenommen.

Tipp 2:

Die Karten können in verschiedenen Ansichten präsentiert werden. Jede Drehung um 90 Grad ergibt automatisch ein völlig neues "Bild", obwohl es sich um dieselbe Karte handelt!

Die 20 Kopiervorlagen ergeben auf diese Weise insgesamt 80 Präsentationsbilder.











